

### Berufliches Gymnasium für Gesundheit und Soziales

Fachlicher Schwerpunkt Pädagogik

Allgemeine Hochschulreife

Erziehungswissenschaften

### 2-jährige Fachoberschule

Fachrichtung Sozial- und  
Gesundheitswesen

### Kinderpflege oder Sozialassistent Heilerziehung

Berufsabschluss nach Landesrecht

### Berufsfachschule 1/2

Ernährungs- & Versorgungsmanagement  
oder  
Gesundheit/Erziehung und Soziales

## Kontakt

### Ansprechpartner

#### Fachoberschule Sozial- und Gesundheitswesen

Herr Heinen



heinen@ajc-bk.de

#### Kinderpflege

Frau Mertens



mertens@ajc-bk.de

#### Sozialassistent Heilerziehung

Frau Schiffner



schiffner@ajc-bk.de

#### Berufsfachschule 1/2 Ernährungs- & Versorgungsmanagement

Herr Krause



krause@ajc-bk.de

#### Gesundheit/Erziehung/Soziales

Frau Özdemir



oezdemir@ajc-bk.de

### Schulleitung

Herr Brodka

Herr Steinweg

### Anschrift

Adam-Josef-Cüppers Berufskolleg  
Minoritenstr. 10  
40878 Ratingen

### Kontakt

Telefon: 02102 7112-0

Telefax: 02102 7112-111

E-Mail: sekretariat@ajc-bk.de

Web: www.ajc-bk.de



## Berufsfachschule 1 und 2

### Ernährungs- und Versorgungsmanagement & Gesundheit/Erziehung und Soziales



# Organisation

Der Unterricht in den Berufsklassen 1/2 findet in Vollzeitform statt. Während Schülerinnen und Schüler im Fachbereich Ernährungs- und Versorgungsmanagement neben der Theorie praktisch an zwei Tagen die Woche in der Lehrküche bzw. in der Produktionsküche lernen, befinden sich Schülerinnen und Schüler im Fachbereich Gesundheit/Erziehung und Soziales einmal die Woche im sozialpädagogischen oder pflegerischen praktischen Einsatz. Teil der Ausbildung in beiden Fachbereichen ist zudem ein Tag Praktikum in der Woche.

- Es gibt keine zentralen Abschlussprüfungen (wie an Haupt-, Gesamt- oder Realschulen).
- Das Abschlusszeugnis enthält Ganzjahresnoten.
- Mögliche Praktikumsorte im Fachbereich **Ernährungs- und Versorgungsmanagement** sind z.B. Restaurants, Hotels, Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung (Heime), Lebensmitteleinzelhandel, Drogerien, Lebensmittelhandwerk (Bäckereien, Konditoreien, Fleischereien usw.).
- Mögliche Praktikumsorte im Fachbereich **Gesundheit/ Erziehung und Soziales** sind z.B. Kindertagesstätte, Arztpraxen, Krankenhäuser, Altenheime und Pflegeheime
- Die Praktikumstelle muss selbst gesucht werden.
- Das Praktikum wird betreut (Besuche/Aufgaben).

# Überblick

## Eingangsvoraussetzungen

### Für die Berufsfachschule 1

- Erster Schulabschluss

### Für die Berufsfachschule 2

- Erweiterter Erster Schulabschluss

## Fächer

### Ernährungs- und Versorgungsmanagement:

- Dienstleistung (in Theorie & Praxis)
- Produktion (in Theorie & Praxis)
- Betriebsorganisation (in T. & P.)
- Wirtschaftslehre
- Politik und Gesellschaftslehre
- Deutsch – Kommunikation
- Mathematik
- Englisch
- Religion
- Sport- und Gesundheitsförderung

### Gesundheit/ Erziehung und Soziales:

- Erziehung und Soziales (in Theorie & Praxis)
- Gesundheit und Pflege (in Theorie & Praxis)
- Arbeitsorganisation und Recht
- Wirtschafts- und Betriebslehre
- Politik und Gesellschaftslehre
- Deutsch – Kommunikation
- Mathematik
- Englisch
- Religion
- Sport- und Gesundheitsförderung

# Perspektiven

## Abschlüsse/Berechtigungen

### In der Berufsfachschule 1

Erweiterter Erster Schulabschluss sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Im Anschluss sind die Schüler nicht mehr berufsschulpflichtig.

Nach erfolgreichem Abschluss der Berufsfachschule 1 Besuch der Berufsfachschule 2 (Ziel: Mittlerer Schulabschluss).

### In der Berufsfachschule 2

- der Mittlere Schulabschluss
- der Mittlere Schulabschluss mit Qualifikation für die Gymnasiale Oberstufe (FORQ) sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Nach erfolgreichem Abschluss der Berufsfachschule 2 besteht die Möglichkeit das Fachabitur zu machen bzw. die gymnasiale Oberstufe zu besuchen.
- Ausbildungsmöglichkeiten, wie z.B. im Ernährungs- und Gastronomiebereich, Handel sowie in sozialen und pflegerischen Einrichtungen.